



EINFÜHRUNG

Vor uns liegt die Passionszeit. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und wollen uns als Gemeinde mit den „7 Worten Jesu am Kreuz“ auseinandersetzen. Dazu sollen die Predigten am Sonntag dienen, sowie dieses Kleingruppenmaterial.

Für jede Woche gibt es für dich und deine Kleingruppe ein komplettes Programm, das ihr gerne so anpassen könnt, wie ihr es braucht. Ein Abend besteht aus vier Teilen.



get together (zusammenkommen) Vier Wochen ist keine lange Zeit und trotzdem wollen wir als Gruppe zusammenwachsen. Auch wenn Ihr schon länger als Gruppe gemeinsam unterwegs seid, tut es gut, erst einmal „aufzutauen“ und mit der Themenreihe und den Erwartungen der anderen vertraut zu werden. Wir reflektieren die „Schritte“, die wir die letzte Woche versucht haben. Mit Blick auf die Predigt vom Sonntag nehmen wir uns Zeit für einen Austausch und konkrete Fragen führen uns in das Thema ein. Wir hören aufeinander und starten mit einem Gebet. *[25min]*



get more (mehr bekommen) Wir nehmen das Thema in den Blick und vertiefen die Predigt vom Sonntag in einer Bibelarbeit/Input. Eine Person aus der Gruppe sollte sich vorbereiten. *[25min]*



get on (weitemachen) Jüngerschaft passiert „jeden Tag“. Wie kann die Woche aussehen? Welche Aufgaben nimmt jeder persönlich mit? Hier muss es konkret werden. Jeder soll sich überlegen, was er in der Woche umsetzen will. *[10min]*



get ready (bereit machen) Gebetszeit *[10min]*

THEMENÜBERSICHT

03.03. 7 Worte – Vergib ihnen (Samy)

10.03. 7 Worte – Noch heute (Sebastian)

17.03. 7 Worte – Siehe, das ist dein Sohn; siehe, das ist deine Mutter (Samy)

24.03. 7 Worte – Mich dürstet (Margret)

31.03. 7 Worte – Es ist vollbracht (Uli)

Für die Predigten an Gründonnerstag und Karfreitag (28./29.03.2024) wird es kein Kleingruppenmaterial geben.

HINWEISE & IDEEN

Im Folgenden findest du kurz und überblicksartig Hinweise für das Setting eurer Kleingruppe. Wenn du Leiter der Abende bist, findest du vielleicht hilfreiche Tipps. Als Teilnehmer kannst du sie gerne überspringen. Wenn ihr schon länger als Gruppe unterwegs seid, fühlt euch frei den Ablauf und die Rahmenbedingungen für euch anzupassen. Auch Inhalte der

Rahmen: Jeder sollte seine Bibel und am besten ein/sein Notizbuch dabei haben. Jüngerschaft geht nur über Verbindlichkeit. Die Länge der Abende sollte auf 2 Stunden beschränkt sein. Das Material sieht 90 Minuten vor.

Inhalte: Das Kleingruppenmaterial wird individuell vom Prediger des jeweiligen Sonntags zusammen vorbereitet und dann online auf der Homepage unter der Rubrik „Predigten“ als Download bereitgestellt. Die Predigt ist also „Voraussetzung“ und sollte möglichst im Livestream oder per Podcast nachgehört werden.

Beachtenswert: Achtet auf Vertraulichkeit und Wertschätzung in euren Treffen. Jüngerschaft braucht Ehrlichkeit. Damit sich jeder sicher fühlen kann, bleibt alles, was bei Treffen gesprochen wird, vertraulich. Wir hören zu und verzichten auf Kommentare und Ratschläge – wenn nicht bewusst dafür gerade der Raum ist. Und denkt daran – in der Kürze liegt die Würze.

Feedback: Wir sind dankbar, wenn ihr uns als Kleingruppe Feedback zum Material gebt. Das könnt ihr unter folgendem Link für jedes Material einzeln tun: <https://forms.office.com/e/nywDRR4mhZ> oder den folgenden QR-Code einscannen.





Samuel Kißner

EINFÜHRUNG

Das Geschehen vom Kreuz ist an geistlicher Dichte und Relevanz nicht zu toppen. Hier entscheidet sich die ewige Zukunft aller Menschen. Dennoch übersieht Jesus den Einzelnen mit seinem Schicksal nicht. Er sieht den Verbrecher am Kreuz neben sich und seine Mutter mit Johannes unter dem Kreuz. Ihm ist deren irdische Zukunft genauso wichtig, wie ihre geistliche Zukunft. Er leidet mit ihnen, versteht sie und schenkt ihnen Zukunft, Hoffnung und Linderung ihres Schmerzes.



get together [25min]

Vier Wochen ist keine lange Zeit und trotzdem wollen wir als Gruppe zusammenwachsen. Auch wenn Ihr schon länger als Gruppe gemeinsam unterwegs seid, tut es gut, erst einmal „aufzutauen“ und mit der Themenreihe und den Erwartungen der anderen vertraut zu werden....

? So sehen Fragen aus. Immer mit einem farbigen Fragezeichen...

! So sehen Zielgedanken oder wichtige Aussagen aus.

Wir starten mit "Funfakts" und einer Detektivaufgabe. Findet zusammen heraus, wie das verwandtschaftliche Verhältnis von Johannes und Maria ist.

? **Wie sind die Verwandtschaftsverhältnisse von Maria und Johannes?** Rein geistlich oder auch irdisch? in geistlich oder auch irdisch? Wie heißt die Mutter von Johannes? (Mk.15,40) Gibt es eine verwandtschaftliche Beziehung zu Maria und wenn ja, welche? Joh.19,25; Mt.27,56f; Mk.15,40

? **Welche Worte, die jemand Dir gegenüber ausgesprochen hat, hast Du noch heute im Ohr? Warum?** Was haben sie mit Dir gemacht?

? **Wie ging es wohl Maria mit den Worten des Propheten Simeon bei der Beschneidung Jesu im Tempel 8 Tage nach seiner Geburt?**



get more [25min]

! **Lest den Text gemeinsam aus Joh.19,25-27**

Info: "der Jünger den Jesus liebte" so nennt sich Johannes, der Schreiber des Evangeliums immer dann, wenn es um ihn geht. (Er schreibt das Evangelium als Erzähler und nicht in "Ich"-Form biographisch. Es geht um Jesus. Er ehrt Jesus mit dieser Formulierung. Manche sagen, er hat ganz besonders begriffen, wie sehr Jesus seine Jünger geliebt hat. Liebe ist *das* Thema in den Johannesbriefen.

! Beschreibt mit Euren Worten, wie es der Gruppe Frauen und Johannes dort beim Kreuz ging.

! Diskutiert die beiden Definition von Trauma:

„Ein Trauma ist ein Ereignis, das außerhalb der normalen menschlichen Erfahrungswelt liegt.“

„Ein Trauma ist ein zutiefst erschütterndes Ereignis, das häufig mit einer außergewöhnlichen Bedrohung für das eigene Leben oder die Gesundheit einhergeht.“

? Wie geht diese Gruppe mit ihrem Trauma um? Wie geht Jesus mit ihrem Trauma um?

! Trauma-Forschung redet von zwei wichtigen Aspekten zur Überwindung eines Traumas:

Sinn im Leben (Relevanz für andere) und Zukunftsperspektive.

! Diskutiert: griechische Philosophie vs Jesus

Soma = Säma "Der Körper ist das Grab" und Jesu Umgang mit seiner Mutter und Johannes.

? Was bedeutet Hebr.4,16-17 für unser Gebetsleben?

! Unter dem Kreuz entsteht der Prototyp von Gemeinde. Gott stiftet Gemeinde, indem er Menschen neu zusammenstellt! Mt.18,19-20; Jesus spricht im Vorfeld davon: Mk.3,31-35

? Was bedeutet "Gemeinschaft unter dem Kreuz zu sein" für unser Miteinander als "Geschwister"?



get on [10min]

Welche Aufgaben nimmt jeder persönlich mit? Hier muss es konkret werden. Jeder soll sich überlegen, was er in der Woche umsetzen will. [10min]

! Diskutiert die 3 Punkte der Predigt: Was bedeuten sie ganz praktisch für Euch?

- sich dazustellen
- in den Schatten des Kreuzes treten
- zusammengestellt

! "Wenn wir uns voneinander wegbewegen, dann bewegen wir uns auch weg vom Kreuz und von Jesus!"

? Gibt es Dinge im Miteinander in Eurer "Kleingruppe", die Ihr aussprechen wollt unter dem Kreuz?

Vielleicht wollt Ihr in nächster Zeit ganz bewusst mal das Abendmahl zusammen feiern!



get ready [10min]

Nehmt Euch eine Zeit der Stille, wo jeder im Gebet vor Gott ist.

Dankt Jesus, dass er sich für Euren "Alltag" und Euer irdisches Leben interessiert! Zählt gerne Dinge auf, für die Ihr dankbar seid!